

Hilfe, meine Katze ist weg!

Nachstehend einige Ratschläge, die dazu beitragen sollen, Ihre entlaufene/vermisste Katze wieder zu finden:

- Wenn Ihnen Ihre Katze erstmalig raushuscht, auf keinen Fall hinterherlaufen! Die Ruhe bewahren, stehen bleiben und ganz ruhig das Tier anlocken und/oder ganz in Ruhe lassen. Je mehr man hinterherläuft, um so weiter rennt das Tier weg.
- In der Morgen- und Abenddämmerung, bzw. nachts nach der Katze (in ihrem Revier) suchen. Immer wieder den Namen rufen, aber nicht erwarten, dass die Mieze auf Sie zugelaufen kommt. Hauptsache sie hört Ihre Stimme, dann bleibt sie auch in der Nähe.
- Täglich Weichfutter rausstellen (auch wenn Nachbarkatzen herumlaufen, die es fressen könnten). Die Katze muss das Futter riechen können - daher bringt es nichts, wenn man nur Trockenfutter hinstellt. Am besten abends Futter rausstellen, denn verängstigte Katzen trauen sich nur nachts aus ihrem Versteck.
- Die Nachbarn höflich bitten, dass Sie Ihnen persönlichen Zugang z. B. zum Keller, Garage, Gartenlaube gewähren, da Katzen meistens nur auf vertraute Stimmen reagieren. Prüfen Sie, ob jemand in Ihrer Nachbarschaft verreist ist. Hat man versehentlich die Katze eingesperrt?
- Nachts Tür oder (Keller-) Fenster auflassen, damit die Katze wieder reinkommen kann. Sollte sie nachts zum Haus schleichen und vor verschlossener Tür stehen, wandert sie möglicherweise wieder ab. Besteht keine Möglichkeit, dass die Katze reinkommen kann, bitte Futter an die Haustür stellen. Nach einigen Tagen kann man das Futter in eine Katzenfalle, die Sie von uns ausleihen können, stellen und somit die verängstigte Katze einfangen.
- Suchzettel (DIN A4) erstellen, in Klarsichthüllen verpacken, Öffnung nach unten, damit es nicht reinregnet, und an geeigneten Stellen anbringen, z. B. Laternen-pfähle, im Lebensmittelgeschäft, am Zeitungskiosk, in Geschäften für Tierbedarf, an Briefkästen, Telefonhäuschen, Zigarettensautomaten, usw. - ggf. Belohnung anbieten.
- Kleine Handzettel erstellen und in sämtliche Briefkästen in der Nachbarschaft und in den umliegenden Straßen werfen. Es muss sich herumsprechen, dass Ihre Katze vermisst wird.

- Die umliegenden Tierheime benachrichtigen (Troisdorf, Bonn, Köln) mit genauer Beschreibung Ihrer Katze (Geschlecht, Farbe, Name, Tätö-Nr., Tag des Verschwindens, usw.). Wenn vorhanden, bitte im Tierheim Fotos hinterlegen. In mehrwöchigen Zeitabschnitten in den Tierheimen nachfragen. Nicht zu früh aufgeben!
- Ortsbezogene Straßenmeisterei (Bauhof) anrufen und fragen, ob eine überfahrene Katze eingesammelt wurde. Eventuell selbst vorbeifahren und überprüfen, ob Ihre Katze abgeliefert wurde. Im Bonner Straßenreinigungssamt anrufen, dort werden überfahrene Katzen mit genauer Beschreibung in einem Buch eingetragen - Automeistereien anrufen.
- Tierärzte im weiteren Umfeld anrufen und Suchzettel mit Foto für das Wartezimmer abgeben. An Wochenenden erfragen, welcher Arzt Notdienst hatte, falls die Katze angefahren wurde.
- Vermisstenanzeigen in den örtlichen Tageszeitungen bzw. Wochenzeitungen (z. B. Extrablatt oder Rundblick) aufgeben. Anzeigen nach einigen Wochen wiederholen, denn oft geistern Katzen ziemlich lange herum, bevor sie sich irgendwo anschleichen. Nur nicht zu früh die Suche aufgeben!

Nicht vergessen, die Tierheime, Ärzte usw. zu benachrichtigen, wenn Sie Ihre Katze wieder haben!

Wichtige Telefonnummern:

Tierheime in der Region

Finden Sie auf der Webseite des Tierheim Troisdorfs unter der Rubrik „Links“

Hilfsorganisationen:

Katzenhilfe Neunkirchen
ProCat
Katzen in Not
Katzenschutz Bonn/Rhein-Sieg

02247 / 75 88 41
02247 / 84 60
02224 / 7 53 09
02241 / 4 42 41 oder 02205 / 77 55

TASSO Haustierzentralregister
Deutsches Haustierregister (Dt. Tierschutzbund)

06190 / 93 73 00 (24-Stunden-Dienst)
0228-60496-35 (24-Stunden-Dienst)

VIEL GLÜCK!